



## KRAKAU & seine charmante Umgebung

Eine Reise voller Entdeckungen – Fachexkursion mit kulturellem Ziel  
**16. – 21.08.2026**

### *Witamy w Polsce – Herzlich Willkommen in Polen!*



Wawel-Hügel sowie auch das

*Polen - ein Land zwischen Tradition und Moderne mit einer tausendjährigen Geschichte, einer imposanten Kultur, historischen Städten und faszinierenden Landschaften beeindrucken auf dieser Reise. Die einstige Königsstadt Krakau gilt als die beliebteste Stadt des Landes. Die Altstadt von Krakau, der Salzbergwerk Wieliczka gehören zum UNESCO-*

*Weltkulturerbe.*

## Programm

### 1. Tag, 16.08.:

### Anreise nach Polen: Uvalno – Krakau

Abfahrt von Mistelbach. Die Anreise erfolgt an die österreichische/tschechische Grenze und weiter nach **Uvalno** (Lobenstein) in Okres-Bruntal, das an der tschechisch-polnischen Grenze liegt. Anfang des 13. Jh. entstand am Rande des Dorfes die Burg Czwilin, die während des Krieges von Matthias Corvinus zerstört wurde und vom böhmischen Kanzler Schellenberg Ende des 15. Jh. wiederaufgebaut wurde. Während der Vergangenheit wechselte die Burg den Besitzer und auch den Namen, der Ort Lobenstein gehörte zum Deutschen Reich. Nach dem 2. WK wurden die Deutschen aufgrund der Benes-Dekrete vertrieben. Bewohner aus verschiedenen Regionen siedelten sich in Uvalno an und im Jahre 1949 erfolgte die Kollektivierung im Agrarbereich. Nach dem Fall des „Eisernen Vorhanges“ begann man den Bau der Grenzbrücke über den Fluss Opava zwischen Tschechien und Polen. Rundgang durch den Ort, wo sich die Pfarrkirche St. Nikolaus und die Hans Kudlich Warte befinden. Hans Kudlich hat im Jahre 1848 als jüngstes Mitglied des österr. Reichstages den Antrag auf Aufhebung des Untertänigkeitsverhältnisses der Bauern gestellt. Dieser Antrag wurde fast einstimmig unterstützt und hatte weitreichende Folgen. Die Gedenkstätte in Uvalno wurde auf Initiative und mit finanzieller Unterstützung von NÖ Bauernfunktionären restauriert.

Im Anschluss erfolgt die Weiterfahrt nach **Krakau** ins Hotel.

Welcome-Abendessen im Hotel.

Nächtigung im Hotel.

### 2. Tag, 17.08.:

### Krakau: Stadtbesichtigung – Schifffahrt & Wawelhügel

Frühstück im Hotel.

Heute unternehmen Sie einen Stadtrundgang durch die malerische **Altstadt von Krakau**, die zum UNESCO Weltkulturerbe gehört. Die Stadt war bis zum Jahre 1596 die Hauptstadt



Polens und ist heute noch das wichtigste kulturelle Zentrum des Landes. Lassen Sie sich von der heimlichen Hauptstadt Polens verzaubern. Sie sehen den größten Hauptmarkt Europas – das Herz der Stadt, die weltberühmten Tuchhallen, die gotische Marienkirche mit dem einzigartigen Kunstwerk – dem handgeschnitzten Holzaltar sowie die Jagiellonen Universität. Zur vollen Stunde können Sie dem Turmlied „Hejnal Mariacki“ zuhören, das aus den kleinen Fenstern in der gotischen Spitzhaube des höheren Turms der Marienkirche erklingt.



Nach dem Rundgang in der Altstadt gehen Sie **an Bord eines Schiffes**. Genießen Sie die Fahrt auf der Weichsel – dem längsten Fluss Polens mit herrlichem Blick auf das Wawel-Königsschloss, die malerischen Boulevards entlang des Flusses sowie auf das jüdische Viertel Kazimierz.

Im Anschluss unternehmen Sie einen Spaziergang entlang des Königswegs zum **Wawel**, wo sich das Königsschloss und die Kathedrale befindet. Das heutige Aussehen des Schlosses ist vorwiegend durch den Renaissancestil geprägt. Schon in den frühgeschichtlichen Epochen residierten hier die Stadtherrscher, später war das Schloss Königssitz. Besichtigung der Wawel-Kathedrale.

Abendessen in einem lokalen Restaurant. Nächtigung im Hotel.

### **3. Tag, 18.08.:** **Landwirtschaftlicher Betrieb: Beerenplantage – Mittagessen – Krakau: jüdischer Stadtteil Kazimierz**

Frühstück im Hotel.

Der heutige Vormittag führt Sie nach Nowa Wies in die Nähe des Ojcowski Nationalparks in Kleinpolen, wo Sie einen **landwirtschaftlichen Betrieb** (Bio-Haskap-Beerenplantage) besuchen. Der Betrieb produziert enorme Mengen an Beerenarten. Große Schwankungen der Jahres- und Tagestemperaturen sorgen für ein einzigartiges Gleichgewicht süßer und saurer Geschmacksnoten, einzigartig im Klima des kühleren Nordens. Für den Anbau der Beerenplantage hat der Besitzer einen der höchstgelegenen Orte dieser Region ausgewählt. Von hier bietet sich auch eine wunderschöne Aussicht auf die umliegende hügelige Landschaft und Täler. Produziert werden u.a. Liköre, Eis und Marmeladen. Führung und Treffen mit dem Plantagenbesitzer sowie fachlicher Austausch. Anschließend erfolgt eine Verkostung der Produkte.

**Mittagessen** in einem lokalen Restaurant.

Danach erfolgt die Rückfahrt nach Krakau, wo Sie den **jüdischen Stadtteil Kazimierz**, der südöstlich des Wawels liegt, besuchen. König Kazimierz Wielki legte den Stadtteil im 15. Jh. an. Nach dem 2. WK hat man begonnen, seinen ehemaligen Glanz wiederzugewinnen. Teilweise hat man den Eindruck, als wenn die Zeit stillgestanden wäre. Exklusive Hotels, Restaurants mit jüdischer Küche und gemütliche, urige Kneipen mit einer geheimnisvollen Atmosphäre und Livemusik verstecken sich hinter den Fassaden. In der Szerokastraße, die das Zentrum des jüdischen Viertels darstellt, entstanden die meisten Aufnahmen zum Film „Schindlers Liste“ von Steven Spielberg. Hier steht auch eine von zwei noch zu Sakralzwecken vorbehaltenen Gebethäusern – die Remuh Synagoge.



Rückfahrt ins Hotel.

Abendessen und Nächtigung im Hotel.



#### 4. Tag, 19.08.:

#### Landwirtschaftlicher Betrieb: Milchviehbetrieb – Salzbergwerk Wieliczka

Frühstück im Hotel.

Heute besuchen Sie einen **Milchviehbetrieb** in Lipnica Dolna. Der moderne Milchproduktionsbetrieb umfasst eine Herde von 140 Rindern, darunter 70 Holstein-Friesian-Milchkühe. Rund 100 ha Land wird bewirtschaftet, davon 50 ha für Getreide und Mais sowie Grünland, wodurch die Futtergrundlage der Tiere vollständig gesichert ist. Dies ermöglicht es der Herde die höchste Milchleistung in der Region zu erzielen – ca. 1600 l Milch pro Tag. Der moderne Familienbetrieb gilt als preisgekröntes Vorzeigeprojekt des Landes.

Nach einer Führung und fachlichem Austausch fahren Sie nach Krakau zurück.

Nachmittags besuchen Sie das **Salzbergwerk Wieliczka** in der gleichnamigen Stadt in Südpolen, das seit dem Jahre 1978 zum UNESCO Weltkulturerbe gehört. In der weltweit einzigen Salzmine wird seit dem Mittelalter bis heute Salz gefördert. Der unterirdische Rundgang führt auf bis zu 135 m Tiefe über mehrere Ebenen durch ein Labyrinth aus alten Stollen und 22 Kammern. Sie sehen alte Werkzeuge und Maschinen, die für die Förderung und den Transport von Salz verwendet wurden. Besonders beeindruckend ist die Kapelle der Hl. Kinga im Salzbergwerk, die mit wunderschönen Salzsulpturen und Kronleuchtern ausgestattet ist.



*Bitte beachten Sie, dass Sie während der Besichtigung ca. 800 Stufen bewältigen müssen!*  
Abendessen und Nächtigung im Hotel.

#### 5. Tag, 20.08.:

#### Ausflug Tschenstochau

Frühstück im Hotel.

Der heutige Ausflug führt Sie nach **Tschenstochau**. In der Stadt an der Warthe befindet sich der wichtigste Wallfahrtsort Polens: das Pauliner-Kloster Jasna Gora. Während eines Rundganges durch das Kloster besichtigen Sie die Basilika sowie die Schatzkammer, die sich darunter befindet. Der Höhepunkt des Aufenthalts im Pauliner-Kloster ist die Besichtigung der Kapelle der Mutter Gottes, mit dem legendärem Gnadenbild der „Schwarzen Madonna“ – das gotische Bild der Jungfrau Maria. Die Schwarze Madonna wird jährlich von ca. 4 Millionen Pilgern aus der ganzen Welt besucht und stellt zugleich die heiligste Relique des Landes dar.



Rückfahrt nach Krakau.

Der restliche Tag steht zur freien Verfügung. Abendessen und Nächtigung im Hotel.

#### 6. Tag, 21.08.:

#### Cieszyn: Stadtrundgang & Brauereibesichtigung – Rückreise

Frühstück im Hotel.

Auf den Weg zur polnisch/tschechischen Grenze machen Sie Halt in **Cieszyn**. Die Stadt liegt in der Region Schlesien am Rand der Beskiden. Der Fluss Olsa fließt durch die Stadt und ist gleichzeitig die Grenze zwischen beiden Ländern. Während eines Rundganges durch



die Altstadt lernen Sie die schönsten Seiten kennen u.a. den Marktplatz mit seinem Rathaus, die schönen Bürgerhäuser sowie die Kirche St. Maria Magdalena im gotisch-barocken Stil.

Im Anschluss besuchen Sie die **Brauerei**, wo Sie zu einer Führung und Verkostung erwartet werden. Das Brauereimuseum wurde im Jahre 2006 aus Anlass des 150. Gründungstages der Brauerei durch den Fürsten A.F. Habsburg eröffnet. Sie tauchen in eine Welt ein, die von der 160-jährigen Geschichte der Brauerei und dem hier produzierten Bier geprägt ist – von der Entwicklung der Brauerei bis zur Marke Zywiec.

**Mit vielen wunderschönen Eindrücken von Krakau und seiner charmanten Umgebung treten Sie die Heimreise nach Mistelbach an.**





## Preis

Mindestteilnehmer: 35 Personen

|                                           |            |
|-------------------------------------------|------------|
| Pauschalpreis pro Person im Doppelzimmer: | € 1.298,00 |
| Einzelzimmerzuschlag:                     | € 395,00   |

|                                                                           |         |
|---------------------------------------------------------------------------|---------|
| Aufpreis p.P. bei weniger als 35 Personen<br>aber mindestens 25 Personen: | € 45,00 |
|---------------------------------------------------------------------------|---------|

### Inkludierte Leistungen:

- 5 x Nächtigung im 4 Sterne Hotel Novotel Krakow Center in Krakau im Doppelzimmer mit Bad oder Du/WC
- 5 x Halbpension (Frühstücksbuffet / Abendessen: davon 1 x in einem lokalen Restaurant (3 Gang-Menü, Wasser, Tee/Kaffee))
- 1 x Mittagessen (2 Gang Menü, Wasser) am 3. Tag
- Ortstaxe
- Busgestellung ab/bis Mistelbach für die Rundreise lt. Programm
- Rundreise und Besichtigungen lt. Programm
- Eintritt und Führung Salzbergwerk Wieliczka am 4. Tag
- Eintritte: Wavel-Kathedrale, Marienkirche und Remu Synagoge
- Eintritt und Führung Paulinerkloster am 5. Tag
- Schifffahrt auf der Weichsel / Dauer: ca. 1 Std. inkl. Kaffee & Kuchen am 2. Tag
- Besuch eines landwirtschaftlichen Betriebes (Bio-Haskap-Beerenplantage) am 3. Tag (Führung inkl. Verkostung von 3 lokalen Spezialitäten: Likör, Eis, Marmelade)
- Besuch eines landwirtschaftlichen Betriebes (Milchviehbetrieb) am 4. Tag (Führung inkl. Kaffee & Kuchen)
- Besuch einer Brauerei inkl. Verkostung (1 x 0,3l lokales Bier) am 6. Tag
- Stadtbesichtigung Krakau am 2. Tag
- Stadtbesichtigung Cieszyn mit einer lokalen deutschsprachigen Stadtführung am 6. Tag
- Trinkgeldpauschale (für Busfahrer + Reiseleitung)
- Kopfhörer (1. – 6. Tag)
- Busfahrerkosten (Übernachtung / Halbpension)
- Straßengebühren und Parkgebühren
- Reisewelt-Reiseunterlagen (ein Reiseführer pro Zimmer)
- lokale deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Krakau (2. bis 5. Tag)
- Reisebegleitung ab/bis Mistelbach durch Hrn. Kammerobmann a.D. Johann Fally

### Nicht im Preis inkludierte Leistungen:

- Servicepauschale / Buchungsgebühr (€ 27,- p.P.)
- Storno- und Reiseschutzversicherung



## Allgemeine Informationen

VERANSTALTER: REISEWELT GMBH, A-4020 LINZ, EUROPAPLATZ 1A, Tel.: +43 732 6596 26001, [office@reisewelt.at](mailto:office@reisewelt.at)  
Nähere Details zur Reisewelt GmbH können mittels GISA Abfrage ([www.gisa.gv.at/abfrage](http://www.gisa.gv.at/abfrage)) in Erfahrung gebracht werden: GISA-Zahl 14955723

Gemäß der Pauschalreiseverordnung (PRV) sind Kundengelder bei Pauschalreisen und verbundenen Reiseleistungen der Reisewelt GmbH unter folgenden Voraussetzungen abgesichert: Die Anzahlung erfolgt frühestens elf Monate vor dem vereinbarten Ende der Reise und beträgt maximal 20% des Reisepreises. Die Restzahlung erfolgt frühestens zwanzig Tage vor Reiseantritt –Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an den Reisenden. Darüberhinausgehende oder vorzeitig geleistete Anzahlungen bzw. Restzahlungen dürfen nicht gefordert werden und sind auch nicht abgesichert.

„Reisewelt GmbH“ ist unter der GISA Nr. 14955723 beim Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft <https://www.gisa.gv.at/abfrage> eingetragen und ist im Sinne der Pauschalreiseverordnung über eine Bankgarantie der Raiffeisenlandesbank Oberösterreich, Europaplatz 1a, 4020 Linz unter der Garantie Nr.: 6-70.001.508 abgesichert. Im Insolvenzfall sind sämtliche Ansprüche innerhalb von 8 Wochen, bei sonstigem Anspruchsverlust direkt beim zuständigen Abwickler, der call us Assistance International GmbH, Waschhausgasse 2, A-1020 Wien, anzumelden. Die Reisenden können diese Einrichtung oder gegebenenfalls die dafür zuständige Behörde (Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft, Stubenring 1, 1010 Wien, [tourism@bmaw.gv.at](mailto:tourism@bmaw.gv.at), Tel. +43 1 7110080759) kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz von Reisewelt GmbH verweigert werden.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Reisewelt als Veranstalter (<https://www.reisewelt.at/de/impressum.html>) sowie die besonderen Bedingungen des Leistungsträgers/Versicherers.

Preis- und Tarifstand: Januar 2026. Mindestteilnehmer: 35 Personen. Preis-, Programm- und Flugplanänderungen sowie Treibstoffzuschlag unter den gesetzlichen Rahmenbedingungen vorbehalten. Tippfehler vorbehalten. Änderungen der ausgewiesenen Zuschläge, Gebühren/Abgaben werden mit den tatsächlichen Kosten bei Ticketausstellung unter den gesetzlichen Rahmenbedingungen nachverrechnet/rückerstattet. Auch hier bleiben Änderungen in den letzten 20 Tagen vor Reiseantritt unberücksichtigt.

Rücktritt des Reisenden unter Entrichtung einer Entschädigungspauschale (Stornogebühren): Die Entschädigungspauschale steht in einem prozentuellen Verhältnis zum Reisepreis und richtet sich bezüglich der Höhe nach dem Zeitpunkt der Rücktrittserklärung. Ab Buchung bis 60. Tag vor Reiseantritt 25%; ab 59. bis 40. Tag vor Reiseantritt 50%; ab 39. bis 20. Tag vor Reiseantritt 75%; ab 19 Tage vor Abreise 100%.

Im Falle einer kundenseitigen Stornierung werden das Service-Entgelt, der Aufpreis eines eventuell abgeschlossenen Flex-Tarifs, der anfallende Stornoanteil Ihrer Reiseversicherung oder etwaige Anteile der Stornokosten nicht refundiert!

Bitte beachten Sie jedoch auch, dass die zum Reisezeitraum verordneten und aktuellen Impf- und Hygienebestimmungen des Reiselandes Tschechien und Polen gelten! Daher ist es auch notwendig, dass sich Reisende laufend selbst über die aktuellen Bestimmungen informiert halten müssen. Hier empfehlen wir die Website des österreichischen Außenministeriums: <https://www.bmeia.gv.at/reise-services/reiseinformation/land/>

Nachteile, die aus dem Nichtbefolgen dieser Vorschriften erwachsen, gehen zu Lasten des jeweiligen Reisetelnehmers.

## Für Fragen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung!

Mit freundlichen Grüßen

REISEWELT GmbH

Jacqueline Zotter  
Gruppen & Incentives Wien  
Reisewelt GmbH  
A-1100 Wien, Wienerbergstraße 7 / 4. Stock  
Tel: +43 1 6071070 67446  
Handy: +43 676 814284507  
[j.zotter@reisewelt.at](mailto:j.zotter@reisewelt.at)  
[www.reisewelt.at](http://www.reisewelt.at)